

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1907

494 (23.10.1907) Abendausgabe

Badische Presse

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“...

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“...

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitmas größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Thiergarten. Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden und lokalen Teil Albert Herzog...

Auflage: 34000 Expl. gedruckt auf 2 Zwillings-Notationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22000 Abonnenten.

Nr. 494.

Karlsruhe, Mittwoch den 23. Oktober 1907.

Telephon-Nr. 86.

23. Jahrgang.

Nr. 70 des

„Karlsruher Wohnungs-Anzeiger“ der „Badischen Presse“

wurde heute ausgegeben und enthält die neueste Zusammenstellung der in der „Bad. Presse“ zum Vermieten ausgeschriebenen Zimmer, Wohnungen und Ladenlokale.

Unsere heutige Mittagaussgabe Nr. 493 umfasst 12 Seiten, inkl. Unterhaltungsblatt Nr. 83; die Abendausgabe Nr. 494 umfasst 8 Seiten; zusammen 20 Seiten.

Badische Chronik.

* Mannheim, 23. Okt. Beim Anheben eines Motorwagens an einen Anhängwagen wurde gestern der Schaffner Karl Nieß schwer verletzt.

□ Offenburg, 22. Okt. Die Herbstversammlung der kirchlich-liberalen Vereinigung soll am 30. Oktober im Saale des Gasthauses „Zum Ochsen“ hier stattfinden.

* Ansperrbach, 23. Okt. Am letzten Sonntagabend entstand in einer Wirtschaft hier zwischen Unteroffizieren aus Stragburg und Rappelschneider Dürksen ein Streit...

* Laub, 22. Okt. Das Postamt hat dem hiesigen Stadtrat mitgeteilt, daß mit Genehmigung der kaiserl. Oberpostdirektion Konstant der Stadtrat...

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 23. Oktober.

— Vor fünfzig Jahren. Der 23. Oktober 1857 war der Tag, an dem der Prinz von Preußen, der spätere König und Kaiser Wilhelm I., die preussischen Regierungsgeschäfte übernahm...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

— Berlin, 22. Okt. Frau Auguste Fraas-Grevenberg tritt soeben ihre erste Gastspielreise an und wird zunächst am Hoftheater in Karlsruhe...

— Dessau, 21. Okt. Ihren 103. Geburtstag begeht am 23. Oktober die hier im Hause ihres Sohnes, des Pastors Benno von Rügelen, lebende Frau Julie von Rügelen.

— Köln, 23. Okt. Wie die „Köln. Volksztg.“ meldet, unterlag Kardinal Fischer vorläufig den katholischen Theologen den Vorlesungen des Professors der Kirchengeschichte an der katholischen theologischen Fakultät der Universität Bonn...

Vermischtes.

— Berlin, 23. Okt. (Tel.) Der frühere langjährige Geschäftsinhaber der Diskontogellschaft, Generalkonful a. D. Emil Nasse ist in der vergangenen Nacht gestorben.

— Berlin, 23. Okt. (Tel.) Die Zimmervermieterin Anna Ehring war im Begriff, des Grab ihres verstorbenen Mannes, dessen zweite Frau sie war, zu schmücken...

— Breslau, 22. Okt. Durch das Automobil des Kaufmanns Adolf Bial, Mitinhabers der Firma Bial u. Freund wurde an der Ecke Kaiser Wilhelms- und Goethestraße der 80-

Leute war und ihm der junge Großherzog ein ganz besonders großes Vertrauen entgegenbrachte. So mag dieses historischen Tages auch hier in dankbarer Erinnerung gedacht sein.

† Gestorben. Nach kurzer Krankheit ist heute vormittag Herr Nixen v. Georg Wolfhard hierseits, wo er im Kreis seiner Familie seinen Lebensabend verbrachte, im hohen Alter von 78 Jahren dahingegangen.

† Fleischverwertung. Zu den Viehmärkten im städt. Viehhof wurden im Monat September 673 (1906 752) Stück Großvieh, darunter 208 (211) Ochsen, 186 (182) Kühe, 203 (220) Rinder, 126 (159) Ferkel und 5221 (4725) Stück Kleinvieh, darunter 1259 (1507) Kälber und 3955 (3211) Schweine aufgetrieben.

Das wissenschaftliche Theater „Urania“ gibt am nächsten Sonntag den 27., Montag den 28. und Dienstag den 29. im Saale der Gesellschaft „Eintracht“ an 100 Projektionsbilder in Naturfarben. Die Erfindung der Dreifarben-Photographie ist unserer heutigen modernen Zeit das charakteristischste Gepräge.

Die Einweihung des Denkmals für den Finanzminister Buchenberger.

Auf einem idyllisch schönen Fleckchen unseres Friedhofes, umgeben von reichem Grün und prächtigen Grabmonumenten, hat nun Freundesliebe und Verehrung auch dem im Jahre 1804 in der Blüte seines Lebens dahingegangenen, hochverdienten badischen Staatsmann, Finanzminister Adolf Buchenberger, ein Denkmal gesetzt.

hd Paris, 23. Okt. (Tel.) Im hiesigen Justizpalast legte eine 20jährige junge Dame, namens Mitapolska, die Tochter eines russischen Arztes, den Advokaten ab.

hd Opatowitz, 23. Okt. (Tel.) Der tollwütige Hund, der in den Kreisen Breslauer, Opatowitz und Briesg zahlreiche Personen gebissen hatte, ist jetzt auch im Regierungsbezirk Opatowitz ausgelacht, wo ebenfalls viele Personen und Tiere von ihm gebissen wurden.

hd Stettin, 23. Okt. (Tel.) Auf der Station Ahbühl wurde von einem Zuge der Staatsbahn Stettin-Burg die Ehefrau Kuffelns überfahren und getötet.

hd Essen (Ruhr), 23. Okt. (Tel.) Eine folgenschwere Explosion hat sich gestern Abend in dem benachbarten Vorfeld ereignet. Der noch schulpflichtige Sohn des Bergmannes Schweizer reinigte das seinem Vater gehörige Motorrad.

hd Essen a. R., 23. Okt. (Tel.) Auf der Zeche „Lothringen“ ist ein Arbeiter dadurch verunglückt, daß beim Öffnen einer Dichtüre die glühende Lüre über ihn fiel.

hd Trier, 21. Okt. Der am Abend um 6.05 Uhr von hier nach Bullay fahrende Personenzug der Moseltalbahn wurde von einer Einbrecherbande zum Schutplat eines Einbruchs ausgesetzt.

hd Paris, 22. Oktober. (Tel.) Das leuchtbare Luftschiff „Patrie“, welches in der letzten Zeit beträchtlich vergrößert worden war, hat heute bei ruhigem Wetter eine 2 1/2 stündige durchaus gelungene Fahrt von Meudon nach Paris unternommen.

Es war eine stattliche Versammlung, die sich heute in der Mittagsstunde vor dem Denkmal eingefunden hatte, demselben die Weihe zu geben.

Nach dem Eintreffen der Familienangehörigen und Verwandten, worunter besonders die Witwe und zwei Töchter des Verewigten bemerkt wurden, begann die Feier mit Beethovens prächtigem Choral „Die Himmel rühmen den Einigen Ehre“.

Nachdem nun eine dankbare Aufgabe, seine Persönlichkeit, sein überaus erfolgreiches Wirken und Schaffen zu zeichnen, aber das Tatsachenmaterial ist zu reich, als daß ich es heute in dem engen Rahmen unserer heutigen Feier unterbringen könnte.

Der simulierte Ueberfall. — Wetzlar, 22. Okt. In dem Kommunikat der Polizeibehörde in dem halbamtlichen „Kurzer Wetzlarer“ wird behauptet, daß man es im Falle der Gräfin Jamoyla keineswegs mit einem Verbrechen, sondern mit der ungeheuerlichen Simulation eines Ueberfalles zu tun habe.

hd Lemberg, 23. Okt. (Tel.) Der unter Choleraverdächtigen Erkrankten erkrankte Sopanogener Glanz ist gestern bereits gestorben.

hd Wien, 23. Okt. (Tel.) Hier und in Mohilew hat die Cholera derartige Ausdehnung angenommen, daß sämtliche Krankenhäuser und Choleraquarantänen überfüllt sind.

hd London, 23. Okt. (Tel.) Gerüchtheise verläutet gestern, daß der Handelsminister Lord George beabsichtige, den Eisenbahn-Gesellschaften

hd Lemberg, 23. Okt. (Tel.) Der unter Choleraverdächtigen Erkrankten erkrankte Sopanogener Glanz ist gestern bereits gestorben.

hd Wien, 23. Okt. (Tel.) Hier und in Mohilew hat die Cholera derartige Ausdehnung angenommen, daß sämtliche Krankenhäuser und Choleraquarantänen überfüllt sind.

Aus dem gewerblichen Leben. — hd London, 23. Okt. (Tel.) Gerüchtheise verläutet gestern, daß der Handelsminister Lord George beabsichtige, den Eisenbahn-Gesellschaften

Telegramme der „Bad. Presse“.

hd Trier, 23. Okt. Im Wahlkreis Daun-Prüm-Bitburg...

hd Salzburg, 23. Okt. Der jetzige Zustand des Großherzogs von Toskana ist nicht so besorgniserregend...

hd Paris, 23. Okt. Der russische Minister des Aeußern, Tscholokoff, ist hier erkrankt...

— Ottawa (Kanada), 23. Okt. Der zwischen Ottawa und Tokio...

Das Befinden des Kaisers von Oesterreich. — Wien, 23. Okt. Das R. I. Korrespondenzbureau...

Zur Reform- u. Revolutionsbewegung in Russland. — Petersburg, 23. Okt. „Petit Parisien“ berichtet von hier...

hd Petersburg, 23. Okt. (Tel.) Die Verabschiedung des katholischen Bischofs von Wilna...

— Moskau, 23. Okt. Gestern versammelten sich hier gegen 3000 Studenten...

— Warschau, 23. Okt. Gestern nachmittag sahen hier zwei junge Männer...

— Bresl, 23. Okt. Neueren Meldungen über den Eisenbahn-Unfall bei Karatschu...

— Mannheim, 23. Okt. Das Schwurgericht verurteilte gestern den 24-jährigen Tagelöhner...

hd Paris, 23. Okt. Gestern endigte der Prozess gegen die Bande, welche die Schüler einer kongreganistischen Anstalt...

Der Prozess Molke-Harden. — Berlin, 23. Okt. (Tel.) Vor dem Amtsgericht Berlin Mitte...

Der Vorsitzende teilt mit, daß vom Gericht nur als Zeugen geladen seien...

Von der Verteidigung sind geladen und anwesend mehrere Unteroffiziere...

Zur Anklage stehen einige Sätze aus dem bekannten Artikel der „Zukunft“...

Der Vorsitzende geht sodann die einzelnen vom Privatkläger als beleidigend angesehenen Stellen...

Harden bestreitet in jedem einzelnen Fall, daß aus den Ausführungen...

Der Vorsitzende geht sodann die einzelnen vom Privatkläger als beleidigend angesehenen Stellen...

Auf die Frage des Vorsitzenden, ob der Angeklagte die Freundschaft des Klägers...

Der Vorsitzende geht sodann die einzelnen vom Privatkläger als beleidigend angesehenen Stellen...

Harden bestreitet in jedem einzelnen Fall, daß aus den Ausführungen...

stark. Auf dem Gleise wurde eine Bombe gefunden. Bei dem Ueberfall haben außer dem Kassaboten noch 2 Passagiere...

Wetterbericht des Zentralb. für Meteorol. u. Hydrol. vom 23. Oktober 1907.

Während die Depression, die gestern im Norden der britischen Inseln gelegen war...

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd. — Bremen, 23. Okt. Angelommen am 21.: „Schleswig“...

Telegraphischer Schiffsbericht der „Red Star Linie“ Antwerpen. — Der Postdampfer „Baderland“...

Auszug aus den Ständebüchern Karlsruhe. — Gesehlicheungen: 22. Okt. Franz Wiebel...

16. Okt. Hans, 8. August Schöb, Bädermeister. Elisabeth Bar. — 18. Okt. Hedwig...

20. Okt. Katharine Basse, Dienstmädchen, ledig, alt 26 J. Ludwig, alt 7 J...

Basche Hüfte ist doppelte Hüfte! Wie oft haben Kinder keine Eklust...

Wiele Millionen Stück. Diese wurden bei Herstellung des Myrcolon verkauft...

Geschäftliche Mitteilungen. Der neue Stern der Extralasse, Karel Verhoff...

Der Vertreter der Privatklage erklärt, daß auch ihm die Erklärung Harden's nicht genügen könne...

Im weiteren Verlauf bestreitet der Privatkläger Graf v. Molke, daß ein Freundeskreis...

Darauf kommt nochmals die Ehe und die Ehecheidung des Privatklägers zur Sprache...

Zurück zu v. Gordon legte Verwahrung gegen Harden's Behauptung ein...

Auf die Frage des Vorsitzenden, ob der Angeklagte die Freundschaft des Klägers...

Der Vorsitzende geht sodann die einzelnen vom Privatkläger als beleidigend angesehenen Stellen...

Harden bestreitet in jedem einzelnen Fall, daß aus den Ausführungen...

Der Vorsitzende geht sodann die einzelnen vom Privatkläger als beleidigend angesehenen Stellen...

Auf die Frage des Vorsitzenden, ob der Angeklagte die Freundschaft des Klägers...

Der Vorsitzende geht sodann die einzelnen vom Privatkläger als beleidigend angesehenen Stellen...

Harden bestreitet in jedem einzelnen Fall, daß aus den Ausführungen...

Der Vorsitzende geht sodann die einzelnen vom Privatkläger als beleidigend angesehenen Stellen...

an die Spitze des Finanzministeriums berief, sei er stets der Landwirtschaft ein Gönner...

Das Wirken Buchenbergers sei auch an Allerhöchster Stelle vollwertig anerkannt worden...

Im Auftrage S. R. G. Großherzog Friedrich II. legte Johann Staatsminister Frhr. v. Dusch...

Einen weiteren Kranz spendete der Minister des Großherzoglichen Hauses...

Finanzminister Honsell gedachte des Verstorbenen in einer kurzen, von tiefer Verehrung...

Ministerialpräsident Frhr. v. Bodman legte im Namen des Ministeriums des Innern...

Im Namen der badischen Landwirtschaftskammer brachte Landtagsabgeordneter Sängler...

— Basel, 22. Okt. Ein graufiger Unglücksfall ereignete sich im Zoologischen Garten...

— Friedrichshafen, 23. Okt. Das 50jährige Militär-Dienstjubiläum, welches Graf Jepsell...

— Karlsruhe, 23. Okt. Die Verabschiedung des katholischen Bischofs von Wilna...

— Moskau, 23. Okt. Gestern versammelten sich hier gegen 3000 Studenten...

— Warschau, 23. Okt. Gestern nachmittag sahen hier zwei junge Männer...

— Bresl, 23. Okt. Neueren Meldungen über den Eisenbahn-Unfall bei Karatschu...

— Mannheim, 23. Okt. Das Schwurgericht verurteilte gestern den 24-jährigen Tagelöhner...

hd Paris, 23. Okt. Gestern endigte der Prozess gegen die Bande, welche die Schüler...

Der Vorsitzende teilt mit, daß vom Gericht nur als Zeugen geladen seien...

Von der Verteidigung sind geladen und anwesend mehrere Unteroffiziere...

Zur Anklage stehen einige Sätze aus dem bekannten Artikel der „Zukunft“...

Der Vorsitzende geht sodann die einzelnen vom Privatkläger als beleidigend angesehenen Stellen...

Harden bestreitet in jedem einzelnen Fall, daß aus den Ausführungen...

Der Vorsitzende geht sodann die einzelnen vom Privatkläger als beleidigend angesehenen Stellen...

Auf die Frage des Vorsitzenden, ob der Angeklagte die Freundschaft des Klägers...

Der Vorsitzende geht sodann die einzelnen vom Privatkläger als beleidigend angesehenen Stellen...

Harden bestreitet in jedem einzelnen Fall, daß aus den Ausführungen...

Der Vorsitzende geht sodann die einzelnen vom Privatkläger als beleidigend angesehenen Stellen...

Mitgliederversammlung des Pestalozzi-Vereins badischer Lehrer.

T. Vörrach, 21. Okt. Der Pestalozzi-Verein badischer Lehrer hielt am Samstag in der alten Markgrafenstadt Vörrach seine Mitgliederversammlung ab.

Im Namen der Oberstaatsbehörde begrüßt Geh. Hofrat Dr. Hier die Versammelten. Als Vertreter des Amtsbezirks Vörrach heißt dann Geh. Regierungsrat Dr. Welter ebenfalls die Versammlung willkommen.

Zur Beratung standen nun die Änderungen verschiedener Paragraphen der Satzung. Zwei befaßten sich mit einer Präzisierung der Bestimmungen bei Auszahlung der Benefizien.

Nachdem um 2 Uhr die Verhandlungen geschlossen waren, begaben sich die Teilnehmer in den „Gärten“ zum Festessen.

Schluttenbach. Jagdverpachtung.



Die Gemeinde Schluttenbach, Amt Gillingen, verpachtet am Freitag den 25. Oktober ds. Js., nachmittags 2 Uhr, im Rathaus die Ausübung der Jagd, bestehend in 172 ha Feld, Wiesen und Wald nebst ca. 100 Morgen Wiesengelände bei Bruchhausen (Gillingen), welche auch zur Verpachtung kommen.

Bekanntmachung.

Das Groß-Friedrichsbad dahier bleibt wegen Vornahme von Reinigungs- und Ausbesserungsarbeiten während der Zeit vom 10. bis einschließlich 30. November ds. Js. für Bäderabgabe geschlossen.

Bereibung von Wasserleitungsarbeiten.

Die Arbeiten für die Herstellung einer Wasserleitung im Bahnhofs-Ampenweier, umfassend die Ausführung v. ca. 130 lfd. m Rohrgraben, die Verlegung einer 150 mm weiten gusseisernen Leitung nebst den Fassonstücken, Schiebern, Hydranten, sollen nach Maßgabe der Verordnung Gr. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 im öffentlichen Verdingungsverfahren vergeben werden.

Rednerstelle.

Die Stelle des Redners der Spar- und Waisenkasse Billingen mit einem Anfangsgehalt von 3000 Mk., steigend von 2 zu 2 Jahren à 200 Mk. bis zum Höchstgehalt von 4500 Mk., nebst einer Mietzinsentschädigung von 500 Mk., ist alsbald zu besetzen.

Versteigerungen.

von Fahrnissen und Waren werden jederzeit bei billiger Berechnung übernommen, auch werden einzelne Möbelstücke sowie ganze Haushaltungen gegen bar angekauft in 1324.8.8.

Masseurin.

ärztlich geprüft, empfiehlt sich den Damen in der städtischen, Schönheitspflege, sowie ganze Körpermassage.

la. Tafeläpfel.

Mehrere Waggons Lageräpfel hat preiswert abzugeben. 9095a.6.1.

Bester Zahler.

für abgel. Weiber u. Schuler. Post. gen., komme sofort ins Haus. B38901.

Winterüberzieher.

qui erhalten, für mittlere Figur zu verkaufen. B38898.

B. & H. Baer Kaiserstrasse 233. Elegante Damen-Hüte. Ständig größtes Lager in jeder Preislage. 15022.75. Spezialität: Wiener Hüte.

Freiwill. Grundstücksversteigerung.

Auf Antrag der Erben der Landwirt Damian Schneider Witwe Maria Anna geb. Dannermaier in Darlanden werden die unten beschriebenen Grundstücke der Gemarkung Darlanden am Donnerstag den 31. Oktober 1907, vorm. 11 Uhr, im Rathaus in Darlanden durch das Notariat öffentlich versteigert.

Table with 6 columns: Nr., Lagb. Nr., Fläche a qm, Kulturart, Gevann, Zuschlag Mk. Rows 1-10 listing various plots and their details.

Karlsruhe, 21. Oktober 1907. Gr. Notariat IX: Rüb.

Versteigerung.

Donnerstag, 24. Oktober, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Herrenstrasse 16 öffentlich gegen bar versteigert: Anzugstoffe, Damenleiderstoffe, Zigarren, Cognac, Wagnerräder, Herren- und Damenstiefel, 1 Partie große Kohlenhaufen, Wägen, Hüte, Rufe und sonst noch vieles, wozu Liebhaber freunlichst einladet.

Sanatorium Bergzabern.

Herbst- u. Winterkuren bei Central-Heizung u. Wintergarten etc. Näheres durch Prospekte. Dr. Bossert. Weber's Carlsbader Kaffegewürz ist seit Jahrzehnten bewährt und anerkannt.

Locomobilen bis 400 P. S. Fahrbare Dampfkessel bis 150 qm Heizfläche gibt kauf- und mietweise ab: 6640a.52.12. Maschinen-Industrie Ernst Halbach, A.-G. Frankfurt a. M., Kettenhofweg 95.

Ausstopfen von Vögeln und Säugetieren in künstlerischer Ausführung unter Garantie für Haltbarkeit. Interessenten erhalten Preisliste gratis. Richard Brauner, Kunststalt für Tierpräparate, Lahr i. B. 9088a.6.1.

Wistentarten werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Badischen Presse“.

Haasenstein & Vogler A.G.

Karlsruhe, Kaiserstr. 136, 1. Alleinst. Annoncen-Expedition. Heirat. Suche ich für guten Bekannten, adab. geb. Staatsbeamter, mit vorz. ähgl. Pensionen, Sanitätsrat, statl. eleg. Erscheinung, ganz unabhängig in Residenzstadt lebend. Fräulein od. Witwe häuslich erzogen, aus gut bürgerl. Kreisen, mit großem Barvermögen, schlanker Gestalt, Alter bis zu 35 Jahren, wollen Offerte vertrauensvoll einleiten unter O. 3565 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 15861.

Kaufmann.

reiferen Alters, streng reell, perfekt in Buchführung u. Korrespondenz, sicher in Kassen- u. Rechnungswesen, auch zu 2. Reisetouren bereit, 15437.2.2. judi. angem. Beschäftigung evtl. nur zeitweise oder für einige Tage in der Woche. Beste Referenzen, Kaution wird gestellt. Off. Offerten besördert sub F. 3488 Haasenstein & Vogler A.-G., Karlsruhe.

Internationalen Verbindung.

(Vogel) ansprechen, welche die Namen der Mitglieder streng diskret behandelt. Off. u. H. 3150 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe (Baden).

Jüngerer Bureaudiener.

verheiratet, mit kleiner Familie, findet dauernden Posten. Bedingung: Nachfahren, gute Zeugnisse. Bewerber mit guter Handschrift und in den entsprechenden Bureaubereitungen erfahren, haben den Vorzug. Offerten unter S. 3567 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 15903a.

Pension zu verkaufen.

9101a. Allerbeste Lage Frankfurt, circa 100 Tische, 14 möbl. Zimmer mit 20 Betten, das ganze Jahr vermietet. u. 5 leere Zimmer, Reingewinn 4-5000 Mk., mit allem Inventar für 4500 Mk. bar zu verkaufen. Offerten unter K. 11118 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M.

Diplomierter französ. Lehrer.

Sucht Stelle, au pair, in guter Familie, in welcher er französisch erlernen und dagegen Gelegenheit haben möchte, die deutsche Sprache zu erlernen. Offerten unter Jiffer H. 2948 P. an Haasenstein & Vogler, Frankfurt, Schweiz. 9086a.2.1.

Wochenbettpflegerin.

empfehlen sich. Offerten unter Nr. B38883 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. M. 26000 werden auf sichere Hypothek gegen pünktl. Zinszahlung zu leihen gesucht. Off. von Selbstgebern unter 9106a an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 2.1.

Geld.

Darlehen, 5% jährl. Zinsen. Bequemste Rückzahlung. — Selbstgeber Rohmann & Co., Berlin W. 30 ed. (Rückporto). 2977a.*

MAGGI'S Gekörnte Fleischbrühe. Probe-Büchse 20 Pfg. Image of a Maggi's soup can.

Zurückgekehrt Dr. Gissler, Frauenarzt. Kriegstrasse 90. 15753.3.2.

Färberei und chemische Waschanstalt D. Lasch. Telephon 1953. Färbt und reinigt alle in dieses Fach einschlagenden Gegenstände unter Zusicherung tadelloser und billigster Bedienung. Väden: Sophienstraße 28. Kaiserstraße 50. Auguststraße 13. Ludwigsplatz 40. Marienstraße 45. Kaiser-Allee 33. Georg-Friedrichstraße 22. 13978.12.6. Rabattmarken.

Damen Gold. Herrenuhr. finden liebevolle Aufnahme bei 3.3 Anna Fritsch, Hebamme, 1282a Raßatt, Engelstr. 11.

Damen Gold. Herrenuhr. mit Sprungdeckel, 14 Kar., neu, in billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. B35791 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.2.

Winterüberzieher. qui erhalten, für mittlere Figur zu verkaufen. B38898. Marienstr. 22, III.

Himmelheber & Vier, grösstes Spezial-Wäsche-Ausstattungs-geschäft, liefern komplette Braut- u. Baby-Ausstattungen
 eigene Wäschefabrik mit Wasch- u. Bügelanstalt
 Inhaber: Louis Vier, Hoflieferant
 Karlsruhe, Kaiserstr. 171.
 jeder Preislage
 vom billigsten Katalogpreis bis kunstgewerblicher Ausführung.

Öffentliche Vorträge
 im Groß. Victoria-Pensionat in Karlsruhe (Karl-Wilhelmstraße 1).
 Winter 1907—08.
Vormittags 11 12 Uhr.
Montag: Aus dem Rechtsleben.
 Rechtsanwalt Dr. Bauer, Heidelberg, 15 Vorträge.
Dienstag: Die Entwicklungsgeschichte der Erde u. die Vorfahren ihrer Oberfläche mit Tieren und Pflanzen.
 Professor Dr. Pantke, Karlsruhe.
 20 Vorträge (mit Benützung eines Projektionsapparats).
Mittwoch: Leber Hygiene.
 Universitätsprofessor Dr. med. et phil. Neumann, Heidelberg.
 20 Vorträge (unter Vorführung von Demonstrations- u. Aufbaumaterial).
Donnerstag: Die Natur der Vegetabilischen Reihe im Altertum.
 Professor Dr. Bezold.
 Direktor des orientalischen Instituts der Universität Heidelberg, 17 Vorträge.
Beginn der Vorträge: Montag den 28. Oktober
 Eintrittskarten werden abgegeben vom 21. Oktober an täglich von 11—1/2 Uhr im Groß. Victoria-Pensionat.
 Karten zu den vier Vortragsreihen 40 M.
 für jede einzelne Reihe zu 20 Stunden 20 M.
 Darunter 15 M.
 Wegen der späteren Vorträge des Gymnasialdirektors Dr. Haussner über einen geschichtlichen Stoff ergibt noch Besamtmäßigung. 15711.8.2

Großherzogliches Victoria-Pensionat.
Donnerstag den 24. Oktober, abends 8 1/2 Uhr:
Vortrag im grossen Saale
der Eintracht
 von Herrn

Oberst a. D. Spohr
 aus Giessen.
 Thema:
Die fieberhaften Ausschlagskrankheiten
 (Röteln, Masern, Scharlach, Pocken) und ihre naturgemässe Heilung.
 Herr Oberst a. D. Spohr, der im 80. Lebensjahr steht und aus Ueberzeugung für die Naturheilmethoden seit Jahren in selbstloser Weise viele Kranke mit Erfolg behandelt hat, wird sein Thema aufgrund der während seines langen Lebens gewonnenen reichen Erfahrungen behandeln. Da die Ausschlagskrankheiten besonders die Kinderwelt heimsuchen, so seien Eltern und Interessenten zum Besuch dieses Vortrags freundlichst eingeladen.
 15623.2.2
 Eintritt 30 Pfg., reservierter Platz 60 Pfg.
 Der Vorstand des Naturheilvereins.

Privat-Tanzlehr-Institut
 Hermann Vollrath,
 235 Kaiserstraße 235.
 Einzel-Unterricht. Nachmittags- und Abendkurse.
 Gefl. Anmeldungen erbeten.

Dr. Thomsons Depilatorium in Pulver.
 Das beste und vollständig unschädliche Mittel zur sofortigen Entfernung von Haaren an Stellen, wo man solche nicht wünscht.
 Büchse 2 Mark.
 In Karlsruhe zu haben bei Hofriseur L. Hämer, Karl-Friedrichstrasse 8, Gustav Schneider, Friseur, Herrenstrasse 19.
 NB. Man verlange nur Dr. Thomsons Depilatorium, da die meisten anderen Enthaarungsmittel einen nachteiligen Einfluss auf die Haut ausüben.
 9047a.4.1

Gebrüder Benckiser, Pforzheim
 Maschinen-Werkstätte, Eisen- u. Metallgiesserei
 Spezialfabrik für moderne Transmissionen
 Ringschmierlager, fest und mit Kugelbewegung
 Stahlwellen, gedreht und poliert 5724a.52.45
 Reibungskupplungen, D. R.-P., bewährteste Konstruktion
 Riemenscheiben, ein- und zweiteilig, Maschinengeformt bis 1500 mm, nach Chablonen geformt bis 4000 mm Durchmesser
 Rohgussstücke, nach Modellen und Chablonen geformt, bis 15 000 kg. Einzelgewicht.
 Bearbeitungswerkstätte f. schwere Maschinenteile.

Kaffee vom Importhafen
 ohne Zwischenhandel!
 Unter sehr vorteilhaften Bedingungen liefert leistungsfähige Kaffee-Großhandlung und Rösterei, eig. bedeutender Seehafen, Kaffees an Damen und Herren, in jeder Stadt und auf dem Lande, die geneigt sind, den Verkauf für eigene Rechnung oder gegen hohe Provision zu übernehmen. Frage und welche Wünsche bezüglich Verpackung werden gern berücksichtigt.
 Offerten mit Angabe von Referenzen unter Nr. 8836a an die Expedition der „Bad. Presse“.
 6.6

Möbel- und Polsterwaren.
 Durch Selbstfabrikation und nur direkte gröbere Kassa-Einkäufe mit wenig Spesen bin ich in der Lage zu bedeutend billigeren Preisen wie jede Konkurrenz zu verkaufen.
 Kleiner Auszug:
 Vollständiges Bett von 70 M an
 Haar-Matratzen von 40
 Bettstellen von 12
 Franz. Bettstellen von 25
 Polstermoden von 18
 Polstermoden, poliert, mit schönen Beschlägen und Marmorplatten von 45
 Nachtschilde von 6
 Sesseln, einh., von 15
 Sessel, a. d. Hand von 48
 Sopha-Lische von 15
 Sopha, in guter solider Arbeit von 35
 Galleriechränke von 25
 Beritto, matt u. blank, von 20
 80—85 vollständige Schlafzimmereinrichtungen für 2, 3, 4 und 5 Personen stets auf Lager.
 Ganze Ausstattungen werden besonders berücksichtigt. — Sämtliche Polster- u. Polstermöbel sind nur gute, sol. Arbeit.
 Ansicht gerne gestattet.
Gustav Juckeland,
 Durlacherstraße 1 u. 3.
 Nach Hebermanns Vertretung gestattet.

Kopfbürsten, Kleiderbürsten, Hutbürsten, Zahn- u. Nagelbürsten, Frisierkämme, Toiletterollen, sowie alle Arten Toiletteartikel
 empfiehlt in grosser Auswahl
Louise Wolf Wwe.
 4 Karl-Friedrichstr. 4.
 Niederlage sämtlicher Fabrikate von F. Wolff & Sohn.

Bing.
 Wegen grossen Bedarfs erzielen wir Herrschaften hohe Preise für getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Hüte, Gold u. Silber etc.
Birnbaum,
 Markgrafstrasse 17.

Kaffee! Kaffee!
 6.6 gebrannt 15258
 von Mk. 1.20 bis Mk. 2.00
 per Pfund, nach fachgemässen Mischungen, in vorzüglichsten Qualitäten bei
Carl Hager, Hofliefr.
 Erbprinzenstrasse nächst dem Rindviehlag.
 Telefon Nr. 358.
 NB. Proben stehen zu Diensten

Stroh aller Sorten
 in gepresst u. Ballen, gesunde, trockene Ware, zu Streu- und Futterzwecken, für Viehhöfe, landwirtsch. Vereine, Hundställe etc. offerieren billigst franco jeder Station in Waggonladungen.
Ewald Tappe t & Co.
 Etet in.

Liobigs Fleischpulvermehl
 en gros — en detail
 bei **Karl Banmann,**
 Karlsruhe
 Maxentierstr.
 20.

Wäsche
 um Waschen und Bügeln wird ausgenommen.
Frau Löser, Neumajerei,
 Kreuzstrasse 20, 1 Zreppe.

Herbst- und Winter- Paletots.
 Hervorragendste Auswahl in allen Preislagen!
Adolf Stein
 Kaiserstr. 74, a. Marktplatz.
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 15888

Moderne Transmissionen
 (Oelsparlager) Ia. Fabrikat. — Grosses Lager. — Billige Preise.
 Holzern, schmiedeeisern und gusseisernen Riemenscheiben.
Hans Schwarz & Co., St. Ludwig i. E.

Wir haben den von der weltbekannten Firma **Seinr. Frank Söhne, Ludwigsburg,** neu in den Handel gebrachten **Kaffee-Ersatz „Enrilo“** zum Verkauf aufgenommen.
 Mit diesem Fabrikat wird allen denjenigen, welche gezwungen oder freiwillig dem Genuss des Bohnenkaffees entsagen, ein leichtes, wohl-schmeckendes, bekömmliches und billiges Ersatzgetränk geboten und kann sich Jeder von dem oben Gesagten durch Kostproben, welche in unserem Geschäft gerne gratis verabreicht werden, selbst überzeugen.
 (1 Liter = 1 bis 1 1/2 Pfg.)
Große Pakete zu 50 Pfg., kleine Pakete 25 Pfg.
 Gebrauchsanweisung befindet sich auf den Paketen
 Beim ersen Versuch nur ein abgestrichener Teelöffel voll auf eine Tasse. 8650a.3.8
Pfannkuch & Co., G. m. b. H.,
 in den bekannten Verkaufsstellen.

Gastwirte, Hotelbesitzer, Beamten und Privaten!
 erhalten bei Kauf einer Sprechmaschine (Grammophon) weitgehenden Kredit. Liefere die kleinsten Familien-Apparate bis zur grössten 5-tönen-Maschine geg. monatl. kleine Abzahlungen. An solvente Wirte stelle sogar meine neueste und beste taktion-Maschine No. 100 teilweise (ohne Kaufzwang) auch auf kleine Abzahlung auf. In Reinheit u. Tonsülle unerreicht. Weltgeb. Garantie. Ia. Referenz. Kein Wirt soll diese Gelegenheit unbenutzt vorübergehen lassen. Verlangen Sie sofort kostenlos Katalog u. Offerte.
Hch. Rupp, Frankfurt a. M., Wielandstr. 50.
 Vertreter allerorts gesucht.
 1530a. Leichter, angenehmster Verkauf, hohe Provision. 3.2

Patentbureau
 Dr. S. Hauser, Strassburg i. E.
 Hoher Weg 23. Tel. 1787.

Töchterpension Villa Elisa, Stuttgart.
 Azenbergstrasse 29
 mit eigenes Landhaus im Schwarzwald (Stahl- und Schwefelquellen) (Haus direkt am Wald).
 Spezialfächer: Feine Umgangsformen und Sprache zu gewandtem, gebildetem Berkehr. Briefstil Charakterbildung Musik. Uebung der feinen Künste bei Tisch nebst gewandtem Servieren für geb. Töchter im Familienkreis Leitung einer häuslichen Haushaltung. Praktische Handarbeiten. Pensionpreis pro 1/2 Jahr 200 M. Sommeraufenthalt im Landhaus bei heiterer Verpflegung ohne Preisverhöhung. Best. Empfehlung b. Eltern. Eintritt jederzeit.
 89*6.4.4
 Gefl. Anmeld. erbeten.

Stuttgarter Wurstwaren
 4.2 empfiehlt 8950a
Carl Mayer, Wurstfabrik, Stuttgart.
 Königl. u. Verordn. Hoflieferant.
 Grösstes Verandhaus.
Hochfeine Schinken.
 Nur erste Qualitätswaren.
 Man verlange Preisliste

Zwiebeln
 3.50 Mk. pr. Ztr., haltbarste, glanzvolle Ware, empfiehlt **Mieh, Huber & Co.,** Landbespreder in Rätzheim. 8714.

Quitten,
 große Ansätze Mk. 14, zweite Sorte Mk. 10 der Zentner, empfiehlt **33 Carl Haberstroh,** 9028a Haslach i. Ringtal.

Na-Nu
 best. unschädl. Kopfsandmittel 30 u. 50 Pfg., in Karlsruhe bei Hofdrogerie Roth; in Mühlburg Apotheker Strauss-Drogerie. 8959a.7.2

Ein Herrschafts-Herd,
 107 x 71, mit Kupferkessel, Kochfangstange an 2 Seiten, Wärmeofen, Kohlenwagen, nicht gebraucht, ist sehr billig zu verkaufen.
 15777.2.2
 Luisenstraße 45.

Personalnachrichten

aus dem Bereiche des 14. Armeekorps.

u. Schoeler, Major und Kommandeur des Kadettenhauses in Karlsruhe, in Genehmigung seines Abschiedsgesuches mit der gesetzlichen Pension zur Disp. gestellt und zum Kommandeur des Landw.-Bezirks Croffen, Kreis, Major und Komp.-Chef am Kadettenhaus in Karlsruhe, zum Kommandeur dieses Kadettenhauses, — ernannt. Wohlmann, Major...

Personalveränderungen

im Bereiche der Reichsbank:

Bei der Reichsbankniederstelle in Bruchsal: Karppel, Bankdiätarius, zum Buchhalterassistenten befördert.

Bei der Reichsbankhauptstelle in Mannheim: Schulz, Bankdiätarius, zum Buchhalterassistenten befördert. Walther, Hilfsarbeiter, aus dem Reichsbankdienste ausgeschieden. Biltmeyer, Handlungsgehilfe, als Hilfsarbeiter einberufen.

Ein rätselhafter Mordversuch.

S. u. H. Giriberg i. Schl., 19. Dk.

Vor dem hiesigen Schwurgericht hatte sich gestern der Schriftleiter Karl Dietrich, früher in Löwenberg, wegen versuchten Mordes zu verantworten. Der der Anklage zugrunde liegende Tatbestand erinnert, wie es heißt, in Einzelheiten lebhaft an den Mordversuch Frau von einem Landbesitzer in Göriseiffen nach Löwenberg zurück.

Den Vorfall in der heutigen Verhandlung führte Landgerichtsrat Schmidt, die Anklage vertrat Staatsanwalt Bergmann, die Verteidigung lag in den Händen des Justizrats Heißborn.

Zunächst waren die Hauptbelastungszeugen, die Böhlschen Eheleute, nicht zur Stelle. Dann erschien ein Zeuge in so bezeichnetem Zustande, daß er sofort auf einem Stuhle Platz nehmen mußte. Vor den Richtern wurde er sofort auf dem Stuhle hinstellen und her und stammelte nur unverständliche Worte.

Der Angeklagte, der im Alter von 38 Jahren steht, verteidigt sich ebenso lebhaft, wie geschickt. Er habe mit dem Schuß nicht das geringste zu tun. Er sei an dem betreffenden Sonntag von den Böhlschen Eheleuten aufgefordert worden, mitzukommen. Beim Vorübergehen habe er den Bohl gefragt, ob er ihm erlaube, mit seiner Frau zu tanzen.

Präsident: Haben Sie nicht gesagt, Sie befürchteten, daß Bohl seine Frau mißhandele, und Sie wollten ihm deshalb nachgehen? — Angekl.: Ich habe nur gesagt, vielleicht treffe ich beide noch auf dem Nachhauseweg. — Präj.: Haben Sie nicht gesagt, Sie seien in Amerika gewesen und tragen seitdem immer einen Revolver bei sich? Waren Sie denn in Amerika? — Angekl.: Nein. — Präj.: Sie erinnern sich wohl gern? — Angekl.: Das ist möglich. — Präj.: Haben Sie geschossen? — Angekl.: Nein, ich hatte gar keinen Revolver. Als ich die Böhls einholte, war der Schuß längst vorbei.

Zeugenvernehmung

befindet ein Gutsbesitzer Scholz, daß Bohl am dem Abende seine Frau zur Rede stellte: Wo warst Du jetzt mit dem Kerl? Frau Bohl erwiderte: Ich weiß auch nicht, wo Du gewesen bist; ich habe mich um Dich auch nicht gekümmert. Darauf hieb er ihr ein paar Dirscheiten herunter. Als die Böhlschen Eheleute weg waren, sagte der Angeklagte: Ich weiß, wie er es macht mit seiner Frau, er prügelt sie. Dietrich erzählt auch, daß er einen Revolver bei sich habe.

Der Zeuge Prede weiß nur, daß Bohl seine Frau gesucht, aber nicht gefunden habe. Der Zeuge selbst hat gesehen, wie Dietrich und Frau Bohl aus einem Abort herauskamen. Frau Bohl kam dann von vorn ins Lokal, der Angeklagte durch die Hintertür. Die Zeugin Bohl ist 38 Jahre alt. Sie wird vom Vorsitzenden

belehrt, daß sie Fragen wegen eines von ihr begangenen Ehebruchs nicht zu beantworten brauche. Sie gibt an, daß sie wiederholt mit dem Angeklagten getanzt habe, der auch Bier und Schnaps für sie besetzte. Ueber die Vorgänge auf dem Hof verweigert sie die Auskunft. Als sie vom Hof zurückkam, machte ihr Mann Krach. Dann gingen beide ziemlich langsam nach Hause. Unterwegs hatte ihr Mann nach Angabe der Zeugin ein Renouire mit einem jungen Mann, namens Förster. Später fiel dann der Schuß. Ob etwa Förster den Schuß abgefeuert hat, vermag die Zeugin nicht zu beurteilen. Nachdem der Schuß gefallen und die Zeugin ein Stück Wegs mit ihrem schwer verletzten Manne gegangen war, trafen sie den Angeklagten, der sagte, er hätte auch einen Revolver bei sich und hätte ihrem Mann helfen können.

Schuh von Förster abgefeuert sein könnte. Förster hätte damals einen Vollbart getragen und Bohl hätte zunächst selbst behauptet, daß der Täter einen dunklen Bart hatte. Der Zeuge Bohl, der inzwischen von seiner schweren Verletzung wieder genesen ist, gibt an, 24 Jahre alt zu sein. Den Angeklagten habe er erst am 24. Februar kennen gelernt. Als seine Frau und Dietrich herumgingen, sei er fasziniert geworden, habe sie im Hofe gesucht, es habe sich aber niemand gerührt. Schließlich sei seine Frau wieder in die Gaststube gekommen, worauf er bald nach Hause gegangen sei. Unterwegs sei dann der Schuß gefallen. Auf die weiteren Vorgänge könne er sich nicht mehr erinnern. Er sei etwas angegriffen gewesen. Auf die Frage eines Geschworenen, ob die Frau des Zeugen auch angegriffen gewesen sei, erwidert er, sie hätte mehr getrunken, als er. Der Angeklagte behauptet, daß Frau Bohl vollständig nüchtern gewesen sei. Als ehemaliges Stubenmädchen im Hotel könne sie ganz andere Portionen beitragen.

Ein Zeuge Kammerer Dinsel befindet, daß er an dem fraglichen Abend dicht hinter den Böhlschen Eheleuten hergegangen sei und gesehen habe, daß der Angeklagte den Schuß abfeuerte. Er sei so erschrocken gewesen, daß er mit seinem Mädchen schleunigst davongelaufen sei. Auf die Frage des Verteidigers, woran er den Täter erkannt habe, erklärt der Zeuge, daß er zwar das Gesicht nicht genau gesehen, daß er ihn aber an der Figur und an der Färbung erkannt habe, die er vorher getragen hätte.

Die Zeugin Marie Hoyerichter ist damals mit dem Zeugen Dinsel hinter den Böhlschen Eheleuten hergegangen. Sie hat wohl den Schuß gehört, weiß aber nicht, wer der Täter ist. Damit war die Beweisaufnahme erledigt. Die Schuldsfrage des Präsidenten lautete auf versuchten Mord. Der Staatsanwalt beantragte, die Nebenfrage wegen versuchten Totschlag und mildernden Umständen zu stellen; der Verteidiger verlangte eine Frage auf Körperverletzung mittels einer Waffe. Das Gericht beschloß, die Fragen des Staatsanwalts und des Verteidigers zuzulassen.

Staatsanwalt Bergmann: Meine Herren Geschworenen! Sie werden sich die Frage vorlegen müssen: wer war der Täter? Kommen Sie zu der Ueberzeugung, daß der Angeklagte derjenige war, der den Schuß abgegeben hat, so werden Sie ihn schuldig zu sprechen haben. Berechnen Sie aber ein Urteil in der Sache der Beweise, dann werden Sie ihn für nichtschuldig erklären müssen. Die Möglichkeit ist nicht ausgeschlossen, daß vielleicht ein anderer der Täter ist, und ich habe nicht die Ueberzeugung erlangen können, daß mit positiver Sicherheit feststeht, daß der Angeklagte der Täter ist. Zwar bleibt er bei Tat dringend verdächtig, doch bleibt immer noch eine Lücke offen. Es ist ja bedauerlich, wenn ein schweres Verbrechen ungeführt bleiben muß. Kommen Sie aber trotz der Entlastungsmomente zu der Ueberzeugung, daß nur der Angeklagte der Täter gewesen sei, so wäre wohl nicht verführter Mord anzunehmen, sondern verführter Totschlag; da dann der Streit um den Mord mitgerichtet haben dürften.

Verteidiger Justizrat Heißborn: Als zum ersten Male in der Presse dieser Prozeß behandelt wurde, hieß es, die Sache hätte Ähnlichkeit mit dem Falle Gau. Sie differenziert aber in dem wichtigsten Punkte, nämlich darin, daß gegen Gau ungeheuerliche Belastungsmomente vorlagen, während sie hier vollständig fehlen. Ich zweifle nicht, daß das Ergebnis Ihrer Beratung von dem Ergebnis im Falle Gau sehr abweichen wird. Auf den Angeklagten wäre niemals ein Verdacht gefallen, wenn nicht die Urkunde Renouire mit dem Revolver gewesen wäre. Die Liebeslei zwischen ihm und Frau Bohl scheint ja ziemlich weit gegangen zu sein. Er hätte aber gar keinen Streit mit Bohl und konnte sich ins Häußchen lachen, daß er so gut weggekommen ist. Was hatte er für einen Grund, dem Manne nachzulaufen und ihn niederzuschlagen, der wachlich Grund hatte, auf ihn ärgerlich zu sein und ihn doch so glimpflich behandelte!

Auf die Frage des Präsidenten, ob er noch etwas anzuführen habe, erklärt der Angeklagte, daß er an dem Freispruch nicht zweifle, aber doch noch vor Fällung des Urteils belonen möchte, daß er mit der Tat nicht das geringste zu tun habe.

Die Geschworenen berathen nach kurzer Beratung die Schuldfrage, worauf der Gerichtshof auf Freisprechung erkannte. Der Angeklagte Dietrich verließ freudestrahlend die Anklagebank.

Für die Leser der „Badischen Presse“

Ausschneiden.

Alle Leser der „Badischen Presse“, welche auf die vornehme, hochaktuelle, illustrierte Zeitschrift „Zeit im Bild“ abonnieren, erhalten einen grossen Handatlas gratis.

Bestellschein für die Leser der „Badischen Presse“.



Zeit im Bild bringt: in jeder Woche ca. 50 aktuelle Originalaufnahmen mit Text. Zeit im Bild bringt: Artikel über Theater und Kunst, reich illustriert. Zeit im Bild bringt: Sport u. Spiel in Wort u. Bild. Zeit im Bild bringt: Populär-wissenschaftliche Abhandlungen mit Zeichnungen. Zeit im Bild bringt: Das Reich der Frau, eine illustrierte Uebersicht über Mode u. Frauenfleiss, mit Abbildungen nach Pariser, Berliner und Wiener Modellen, sowie sorgfältig geprüfte Ratschläge für Küche und Haus. Zeit im Bild bringt: Land und Leute, eine illustrierte Rundschau. Zeit im Bild bringt: Juristische und ärztliche Rat-schläge und Besprechungen. Zeit im Bild bringt: die besten und spannendsten Romane aus ersten Federn. In diesem Quartal:

Zeit im Bild bringt: Novellen und Plaudereien hervorragender Autoren. Zeit im Bild bringt: Reichhaltige kleine Beiträge für die Kinderwelt, Briefkasten, Aus dem Tierreich u. a. m. Zeit im Bild bringt: eine von Künstlern illustrierte humoristische Ecke. Zeit im Bild bringt: Rätsel, Schachschere etc. Zeit im Bild bringt: in jedem Monat neue Preisrätsel mit Geldpreisen. Zeit im Bild bringt wohl als erste Zeitschrift der Welt den Abonnenten ein so wertvolles Kartenwerk wie oben angezeigt vollständig gratis. Zeit im Bild kostet trotz dieser enormen Fülle von Bildern und Lesestoff

An die „Zeit im Bild“-Verlagsbuchhandlung m. b. H., Berlin W. 69, Markstraße 96/98. Unterzeichneter bestellt hiermit ein Abonnement auf „Zeit im Bild“ mit Gratislieferung des grossen Handatlas in Lieferungen zum Preise von 20 Pfg. pro Woche frei ins Haus durch Ihren Vertreter in Karlsruhe. Name: Stand: Ort: Strasse: Bestellungen von Voreinschub Kartenwerke überlassen wir durch die Post. Preis Vierteljahr (13 Nummern) Mk. 2.50 (der Betrag wird unter Nachnahme erhoben).

Jesko von Puttkammer Das Dualla-Mädchen, Ein Roman aus Kamerun. nur 20 Pfg. pro Heft. Benutzen Sie nebenstehenden Bestellschein für ein Probestabonnement. 9077a

Der „Zeit im Bild“-Handatlas vereinigt in sich einen politischen, physikalischen, astronomischen, meteorologischen und historischen Handatlas und enthält 320 Voll- und Nebenkarten, ist also das grösste Kartenwerk der Welt.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteiluug, dass unser lieber Gatte, Vater, Bruder und Schwager

Georg Köhler

Gen darmrie-Oberwachtmeister a. D.
nach schwerem Leiden heute früh im Alter von 69 Jahren sanft entschlafen ist.

Karlsruhe-Beiertheim, den 23. Oktober 1907.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Maria Köhler, geb. Keil
Karl Köhler, Bezirkstierarzt,
und Frau.

Die Beerdigung findet Freitag nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Hildastrasse 17, aus statt. 15877



Adler Schreibmaschine

Auf dem I. Wettreiben für Militärapersonen
anlässlich der Allgemeinen Ausstellung für Bureau-Bezug in Berlin
vom 5. bis 20. Oktober
i. bis 3. Preis ausschliesslich durch „Adler“ gewonnen.

Alwin Vater (Inh. Ad. Brecht), Zirkel 32.

Schreibmaschinen, Automobile, Motorräder und Fahrräder. 15085.10.7



4711

FERD. MÜLLERS. KÖLN-GLOCKENCASSE-NR. 4711

Zu verkaufen.

In einer größeren Stadt, eine

Mineralwasser-Fabrik

mit Bier-Depot. Nachweislich ein
jährl. Reingew. v. ca. 12 000 R. Ein-
zahl. 20-25 000 R. durch B. Nöcker
Julius Nöcker, Baden-Baden
Langstr. 83. Telefon 848.

Gejchäftshaus - Verkauf.
Für jedes Geschäft gut geeignet,
in einem größeren Fabrik-Orte (Karl-
sruhe) billig zu verkaufen. Preis
14 000 R., Anzahlung 4000 R.
Zu erfrag. unt. Nr. 9111a in der
Expedition der „Bad. Presse“. 21

Ein gutgehendes
Darlehenwarengros-Geldhän
ist krankheits halber zu verkaufen. An-
fragen unter Nr. B38186 an die
Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.
Eine gut erhaltene
HP-Dampfmaschine
ist zu verkaufen. Die Maschine kann
während der Betriebsstunden, 8-12
Uhr und 2-6 Uhr beschickt werden.
Offerten unter Nr. 15720 an die
Exped. der „Bad. Presse“ erb. 32

Häufiges, kräftiges
Pferd (Fuchs)
zu jedem Gebrauch, unter jeder Sa-
kantie, bei **Wilh. Lepp**,
Weingarten bei Durlach

Statt besonderer Anzeige.



Todes-Anzeige.

Es hat Gott gefallen, unsern innigst geliebten Gatten,
Vater, Grossvater und Schwiegersonn

Kirchenrat Georg Wolfhard

Pfarrer und Dekan a. D. von Ihrlingen
heute morgen halb 9 Uhr im 78. Lebensjahr nach kurzer
Krankheit im Frieden heimzuruhen.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1907.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Mario Wolfhard, geb. Becker
Adolf Wolfhard, Pfarrer in Kork
Mahlde Wolfhard, geb. Guth
Albert Wolfhard, Grossh. Regierungsbaumeister
in Karlsruhe
Emmy Wolfhard, geb. Egen
Julie Wolfhard in Kolmar
Adelheid Wolfhard
Berta Wolfhard
Maria Wolfhard
Hellmut Wolfhard

Die Beerdigung moent Freitag vormittag 10 Uhr von
der Friedhofskapelle aus statt,
Trauerhaus: Klauptrechtstrasse 9. 15009

Gesang-Unterricht

alte italienische Schule B38844
Frau Söhlwin-Wettach
Mortgrabenstrasse 36, 3. Stod.
Sprechzeit: 1/2-1/3 Uhr.

Wichtig für jeden
Erfinder
Das Werk: „Was muss noch er-
funden werden?“ wird gratis und
franko versandt. **S. Folkmar**,
Berlin W., Uhlendstr. 130.

Der Bube,

der in der Nacht vom 22./23. Oktbr.
den Schild von meinem Schaufenster
Bürgerstr. 21 entfernt hat, mag ihn
besalten, ich Ichente ihn ihm. **Karl**
Eckert, Schreiner, Bildereinrahm-
ung, Bürgerstrasse 21. B38899

Maizena

bestes Milchvieh-
futter, billigst
bei **Karl Baumann**
Karlsruhe
Lademeierstr. 20.

Fräulein
sucht Kunden im Bügelu, in und
a. d. Gasse. Näh. **Adlerstr. 28**,
2. Seitenb. 2. Et. B38520.2,2

Krankenpflegerin

empfehl. sich für Wochen- u. Kranken-
pflege. Zu erfragen **B38920**
Säckerstr. 10, 4. Stod.

Gepriifte Zeichenlehrerin

sucht Unterricht zu erteilen,
privat oder in Pensionat. Offerten
unter Nr. B38530 an die Expedition
der „Bad. Presse“.

Private Mittagstisch.

Offert. mit Preisang. unt. Nr. B38877
an die Exped. der „Bad. Presse“.

Waschen

be. gewissenhafter, pünktl. u. schneller
Beforgung zu bill. Preise. Auf Wunsch
wird die Wasche abgeholt u. angelieft.
Offerten unter Nr. 15904 an die
Expedition der „Bad. Presse“ erb. 21

Ganze Aussteueru

sowie
einzelne Möbel
Liefert ein großes Möbel- u. Aus-
steuerungsgeschäft auf monatliche
Teilzahlung ohne Vorauszah-
lung des reellen Wertes an Be-
amte, Lehrer und Privatleute unter
ausnahml. Verschwiegenheit. **Rein**
Abschlussgeschäft. Reelle Be-
dienung unter Garantie. 27.1.
Zahlungs fäh. Restl. wollen bitte
ihre Adresse unter Nr. 9097a an die
Exped. der „Bad. Presse“ einreichen.
Erledigung geschieht raschnöglich.

Tafeläpfel

winter-
per Zentner 13-15 Mt. B38868.4.1
K. Nikolaus, Weingarten (Bad.)

Porto und Verpackung frei.
Nur für **2.95** R., da
für **3.00** R. groß,
nur
1 1/2 Naugaal, 80 Pf. Sprot-
ten, 1 1/2 Brather, 2 Pf. 100
Sardellen, 1 Pf. 100
15 Zwiebeln od. in gl.
Wert Bohnen, 10 Mt.
Schnittlauch, 8886a
E. Kapp Kachl, Swinsmünde 53.

Reelle Heirat!

Ein Metzger, Witwer, kath., anf.
30, sehr gut. Charakter, n. sehr gut.
eigenen Geschäft in einer Garnison-
stadt Unterbadens, wünscht sich mit
einem tüchtigen, häuslich erzogenen
Mädchen, katbol., in Nähe wohnt
zu verheiraten. Einige Milie Ber-
mögen erforderlich.
Offerten unter Nr. 9099a an
die Expedition der „Bad. Presse“.

Heiratsgesuch.

2.1
Tücht., rüstige Witwe, geachteten
Alters, alleinlebend, mit Haushalt
u. Vermögen, wünscht sich mit solid.
Herrn in 30. Jahren, widerer zu
verheiraten. Einigemeinte Offert.
unter Nr. 9098a an die Expedition
der „Bad. Presse“.

Heirat.

wünscht 28-jähriger Herr mit recht-
schaffenem Fräulein oder jg. Witwe
mit etwas Vermögen. Betreffender
hat schönen Beruf und will sich selb-
ständig machen. Offerten unter Nr.
B38919 an die Expedition der „Bad.
Presse“ erbeten.

Heirat.

Einem brav, tücht., unbest. Manne
best. Landw. oder Defonon, geb., kath.,
wäre glückl. Verlobt, sich mit einem
Fräulein, 38-40, mit 12 000 R.
Verm., im Besitze eines Staatsdienstes,
welcher 750 R. jährl. einträgt, in jährl.
Gegend sich in Nähe zu verheiraten. Off.
unter Nr. 9051a an die Expedition der
„Bad. Presse“ erbet.
Strengste Verschwiegenh. zugesichert. 32

Todes-Anzeige.

Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, meinen lieben
Gatten, unseren guten Vater und Sohn,
den königlichen Proviantamts-Reservant

Herrn Franz Kirchgessner

heute morgen nach langem Leiden zu sich in die Ewigkeit ab-
zurufen. B38935

Karlsruhe, den 22. Oktober 1907.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Jeanette Kirchgessner, geb. Drossle,
Käte Kirchgessner,
Katharina Kirchgessner, geb. Silvery.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 24. Okt., nach-
mittags 4 1/2 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.
Das feierliche Seelenamt ist Freitag morgen 7 in der
St. Bernhardskirche. — Trauerhaus: Eidelheimerstr. 6.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme
bei dem Heimgang des

Herrn Christian Heckmann

sagen herzlichen und innigsten Dank 15902

Die trauernden Hinterbliebenen.

Obst! Obst!

Der Obstbau-Vereins Zttendorj a. Bodensee hat noch
ca. 100 Zentner seines, haltbaren

Winter-Tafelobst

zum Preise von 20-30 Mt., je nach Sorten u. Qualität, per
Zentner zu verkaufen.
Bestellungen sind zu richten an den Vorstand:
Ritter von Deines, Schloss Zttendorj
bei Meersburg a. Bodensee. 9084a.3.1

Druckarbeiten jeder Art werden rasch u. billig angefertigt
in der Druckerei der „Bad. Presse“.

Auskunftei

ältere, rentable, wird zu kaufen
gesucht. Offerten mit Angabe des
Einkommens unter S. T. 319 bei
Daube & Co., Stuttgart,
Diskretion verbürgt. 9090a

Klavier,

wenn auch reparaturbedürftig, zu
kaufen gesucht. Off. unt. B38878
an die Exped. der „Bad. Presse“.

Zu verkaufen

Zu gr. Ortschaft bei Dres-
den ist ein gutgehend, gemischtes
Warengeschäft
nebst gr. Hof, Obst- u. Gemüße-
garten bes. Verhältnisse sofort
zum billigen Preise von **6500**
Mark zu verkaufen. Fachkennt-
nisse sind nicht erforderlich.
Offerten befördert unter Nr.
9055a die Exped. der „Bad.
Presse“. 3,2

Bahnhof- Restauration

an einer badijchen Hauptstee-
bahnstraße gelegen, mit grossem
Saal, Kegelbahn, Birtszimmer,
Nebenzimmer und einigen Frem-
denzimmern, ist besonderer Um-
stände halber preiswert mit
sämtlichem Inventar zu ver-
kaufen. Das Objekt ist das
erste Geschäft am Plage und der
weitesten Umgebung, in der Nähe
einer bedeutenden Industrie-
u. Handelsstadt, mit einem nach-
weisbaren Gesamtjahresumsatz
von ca. 40 000 Mt. Zur An-
zahlung sind ca. 15-20 000 Mt.
erforderlich für eine selten
wiederkehrende prima Existenz.
Näheres an Selbstkäufer kosten-
frei unter Retourmarke durch die
Vegenschaftsagentur
Fritz Oppé in Freiburg i. S.,
Moltkestr. 19, Telefon 594.

Gasthof

mit 20 schön inventarisierten
Fremdenzimmern, an verkehrs-
reicher Lage der Stadt Freis-
burg i. S. mit schönem Birts-
schaftslokalaitäten und Garten-
wirtschaft, ist preiswert bei
geringer Anzahlung zu ver-
kaufen. Das Objekt hat vor-
zügliche Logiseinrichtungen, ist
braueriefrei bei einem Jahres-
umsatz von ca. 900 Hektol. Bier
und hohem Weinverbrauch. Sel-
ten günstige Kaufgelegenheit!
Näheres Ankaufst. erteilt unter
Retourmarke kostenfrei an Selbst-
käufer die 8863a.2,2

Vegenschaftsagentur von Fritz Oppé in Freiburg i. S., Moltkestr. 19, Telefon 594.

Zu verkaufen in Baden-Baden.

1 Kouditorrei und 2 gutgehende
Bäckereien durch **B38890.2.1**

Julius Nöcker, Baden-Baden

Langstr. 83. Telefon 848.

Delikatessen.

Ein junger Mann der Delika-
tessen-, Fisch-, Wild- und Geflügel-
branche sucht per bald ein Geschäft
zu übernehmen oder sich zu be-
teiligen.
Offerten unter Nr. 8994a an die
Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Schreiner-Zeilhaber.

Tüchtiger, jüngerer, energ. Schreiner
in gutgehende, mittlere Schreiner-
rei mit elektr. Betrieb als mitarbeitender
Meister, mit einer Einlage von ca.
2500-5000 Mark (Sicherstellung), in
Anstehenden Mittelbadens sofort
gesucht. Spätere gänzliche Uebergabe
des Geschäfts nicht ausgeschlossen.
Genauere Offerten unter Nr. 9113a
an die Exped. d. „Bad. Presse“. 21

Zu kaufen gesuchte

Haus mit grossem Gemüse-, Obst-
oder Waggarten zwischen Heib-
berg und Offenbürg. Offerten
unter Nr. B38744 an die Expedition
der „Bad. Presse“ erbeten. 3,2

Laden einrichtung

für Kolonialwarengeschäft, be-
stehend aus 2 Warenzimmern, 1 Kasse-
theke, 2 Wagen mit Gewichten, 1 Cel-
behälter, 1 Stilleschüssel mit 2 Höl-
spottbügeln zu verkaufen; ferbar
befertigte 9094a.3,2

Kontrollkasse

für nur 50 Mark zu verkaufen.
Im Auftrage
Anton Bopp, Bruchsal,
Kaiserstr. Nr. 55.

Pferdegeschirr-Verkauf.

Ein elegantes Jockeypferdgeschirr
hat billig zu verkaufen. 124139
M. Oswald, Karlsruhe,
Säulenstr. 42. — Telefon 2384.

Billig zu verkaufen

große Bureau Tisch, Steinhüte
Gefährte, gebrauchte Bett-
schöne Bettweert, Ledentisch,
Gastentisch und verschiedene.
Zähringerstrasse Nr. 25 in
Laden. 15887.31

Möbelverkauf.

2 Zimmer Einrichtung u. Küche bei
Markt weg. sofort billig — erbt.
einzeln — zu vert. **B38904.2.1**
Gartenstr. 8, Seitenbau, III.

Ein Seegrasmatratze und ein Chaiselongue zu verkaufen.

B38851.2 Bochstr. 28, III, 1.

Mähmaschine

, gut erhalten,
B38880
zu verkaufen.
Näh. Partstr. 7, part.

Souvertizther

, wenig gebrauch.
billig zu verkaufen. **B38841**
Ablandstr. 6, 1. Stod.

Zu verkaufen:

1 Bettstelle mit Matz,
1 runder Tisch, poliert,
1 kleiner Dauerbrandofen,
Unterzeug für Herren, **B38866**
Stühle.

Kademiestr. 67, I.

Dackel

, 3/4 Monate alt, Mittel-
schwarz, bill. zu ver-
kaufen. **B38882**
Zullastr. 78, part. II.

Jagdhund

,
männl., bester Abhamm, 7 Monate
alt, halblanghaarig, ist billig zu verkaufen.
B38650.2.2 Weinendstr. 7, part.

Eine **Droschel** (Wägen) samt
zwei Kanarienvogel sind mit oder
ohne Käfig sehr billig zu verkaufen.
B38642.2.2 Luisenstr. 64, 5. St.

Adolf Sexauer, Hoflieferant, Karlsruhe, Kaiserstraße 213. Teppiche, Gardinen, Dekorationen, Möbelstoffe, Polstermöbel.

Hans Schmidt, G. m. b. H. Musikalienhandlung. Arrangement von Konzerten u. Vorträgen. Pianofortemagazin. Sortiment und Verlag. Grosse Auswahl in moderner und klassischer Musik.

Verdingung. Post- u. Erweiterungsbau in Pforzheim. Die zu dem vorbezeichneten Bau erforderlichen Zimmer, Dachdecken und Klempnerarbeiten sollen in drei Losen vergeben werden.

Verdingung. Zahnarzt-Versteigerung. Freitag den 25. Oktober, nachmittags 2 Uhr, wird im Auktionslokal Zähringerstraße 29, gegen bar öffentlich versteigert:

S. Hirschmann, Antiquar. In unserer Expedition lagern noch folgende B-Derfen: 34032, 34033, 34034, 34036, 34104, 34106, 34140, 34227, 34277, 34285, 34285, 34282, 34284, 34346, 34364, 34365, 34389, 34470, 34492, 34517, 34521, 34561, 34599, 34647, 34677, 34682, 34694, 34743, 34770, 34770, 34810, 34811, 34860, 34864, 34867, 34904, 34905, 34979, 34980, 35024, 35043, 35187, 35228, 35298, 35249, 35255, 35337, 35347, 35349, 35353, 35412, 35416, 35433, 35481, 35510, 35511, 35520, 35571, 35626, 35627, 35670, 35807, 35849, 35883, 35903, 35926, 35955, 36019, 36020, 36025, 36070, 36077, 36154, 36179, 36185, 36287, 36242, 36307, 36308, 36360, 36380, 36394, 36420, 36412, 36443, 36516, 36518, 36593, 36611, 36619, 36692, 36694, 36726, 36740, 36850, 36884, 36891, 36892, 36898, 36907, 36912, 36927.

Schichtholzverkauf. Aus den Wäldern der Murgschifferei werden am Dienstag den 29. Oktober d. J., im Gaisbach, zur Krone, in Forbach (Baden), 10 Uhr vormittags beginnend öffentlich versteigert: 720 Ster buchene Scheiter, 2890 Ster Nadelholzschleifer, 90 Ster buchene Brühl, 1410 Ster Nadelholzsprügel, außerdem 170 Ster Kugeln. Nähere Auskunft erteilt der Unterzeichnete, Lobberzheim, verbenet Forstwart Emil Haas in Forbach, 8970a Forbach, den 16. Oktober 1907. Stephan, Oberförster. 2,2

Odenheim. Jagdverpachtung. Die hiesige Gemeindejagd wird am Donnerstag den 7. November 1907, nachmittags 3 Uhr, im Rathaus dahier auf weitere 6 Jahre öffentlich versteigert. Die Jagd ist in 2 Bezirke eingeteilt. Bezirk I umfasst den südlichen Teil der Gemarkung mit ca. 850 Hektar und Bezirk II den nördlichen Gemarkungsteil mit ca. 1050 Hektar. Die Strasse Zentherm-Süsterhof streift die beiden Bezirke. Als Bieter können nur solche Personen angeschlossen werden, welche sich im Besitze eines Jagdpatentes befinden oder durch ein schriftliches Zeugnis der zuständigen Behörde nachweisen, daß gegen die Erteilung eines Jagdpatentes ein Bedenken nicht obwaltet. Der Versteigerungswurf liegt im Rathaus zur Einsicht offen. 9051a Odenheim, den 21. Oktober 1907. Der Gemeinderat: Sieder. Romader.

Hotels, Wirtschaften u. Wohnhäuser. In Baden-Baden und Murgal preiswert durch August Neuss, Guggenau i. B., zu verkaufen. Junker & Ruhofen-Verkauf. Nr. 3 und 4, großer irischer Ofen für Wirtschaften und kleinere Häuschen, verschiedene Ofen aller Art, 2 große Gassen. B3779.2, Adlerstr. 28, Ferd. u. Ofenlager. Stellen finden. Per 1. Januar 1908 eine geeignete Kraft als Leiter eines Fabrikationskalkül- und Kalkulationswesens gesucht. In diesen Arbeiten Erfahrung werden bevorzugt. Meldungen mit Gehaltsforderung u. Zeugnisabschriften unter Nr. 8487a an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Der Gemeinderat: Sieder. Romader. Einige Herrn können an einem sehr gut. Privat-Mittag- u. Abendessen teilnehmen. B-8869 Adlerstraße 39, 3. Stod.

Acquisiteur für elektr. Starkstrom-Anlagen mit nachweisb. Erfolg von erster hdb. Elektr.-Ges. zum baldigen Eintritt gesucht. Refer., Photogr., Lebenslauf, Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 9031a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. Für neu zu errichtende moderne Dampf-Waschanstalt in der Nähe von Karlsruhe, wird gegen gute Provision eine geeignete Persönlichkeit gesucht, die wöchentlich ein größeres Quantum Wäsche zur Wahn besorgen und den Kunden wieder zurückbringen könnte. Gest. Offerten unter Angabe des Quantums unter Nr. B38504 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Offene Posten vom 11. bis 22. Oktober 11 Buchhalter, 19 Kontoristen, 17 Reisende, 49 Verkäufer, 10 Commis, 3 Schreiber, 3 Bureauvorsteher, 4 Kassierer, 2 Meister, 1 Redakteur, 1 Aufseher, 1 Gasmeister, 1 Untermeister, 1 Kontorbote, 5 Zeichner, 8 Bauschneiter, 3 Maschinenlehre, 2 Architekten. Weibl.: 4 Buchhalterinnen, 11 Kontoristinnen, 3 Kassiererinnen. Direkte große Angebote von Bureau-Verhandlung, Reform-Verwaltung, Sekretär, Verwalt. ordn. h. g. Leut. nach 2-3 mon. gründl. Ausbildung bisher über 1300 Leut. verlangt. Prospekt gratis. Dr. P. Küstner, Leipzig-Schlöss. 8432a

Wer Stellung sucht? Der langjährige, Deutsche Dolmetscher, 7859a.9.8, 30 Jahre alt, gelernter Schneider, zum sofortigen Eintritt bereit, auf 15. d. Mts. als Krankenwärter gesucht. Derselbe hat neben leichtem Wärterdienst hauptsächlich die Reparatur von Kleidungsstücken zu besorgen. Anfangslohn jährl. 450 M., freie Station und Wäsche, sowie Dienstfelleber. Näheres Pythianische Klinik Heidelberg, Poststraße 4. Ein tüchtiger Bauschlosser (Anschläger) findet sofort Beschäftigung bei Markstahler & Barth, Bauschlosser, Karlsruherstr. 67.

Verkäufer u. Dekorateur. Off. mit Geh.-Anspr. erbittet Friedr. Ziegenmeyer, 9038a.2.2, Jölein i. Z. Buchhalterin, welche stenographiert und die Schreilmaschine beherrscht, gesucht. Offerten unter Nr. B38885 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. Wir suchen per 1. November für unser hiesiges Geschäft eine Kassiererin, welche auch mit allen vorkommenden Bureau-Arbeiten vertraut sein muß. Schriftliche Offerten mit Bild erb. an die Direktion der Int. Kinematographen-Gesellschaft, Amalienstraße 37.

Hotort gesucht. Redegemante Herrin u. Damen mit feinen Umgangsformen als Reisende. Verdienst tagl. 10-15 Mark. Off. u. Nr. B38692a an die Exped. der „Bad. Presse“ 3.3. Aushilfs-Stellen von Ende Oktober bis Weihnachten für Verkäuferinnen, 2 geübte von Ende November bis Weihnachten für Kassiererinnen u. einen eine geliebte Kaufmann, wacher Durcheinander expedieren kann, bei 15885.4,3 F. Wilhelm Doering, Ritterstraße. In meine Konditorei wird ein freundliches Lehr-Mädchen für den Laden von achtbarem Familien gesucht. Näheres bei Hugo Hasenmayer, Konditorei, Pforzheim.

Tüchtiger Graveur-Gehilfe für die verschiedenen im Fache vorkommenden Arbeiten kann sofort oder möglichst bald ein treten. 15882.2,1 M. Mayer, Soggenauer, Karlsruhe, Erdingerstr. 25. Gesucht. In der Nähe Karlsruhe können sofort 4-5 Zigarrenmacher mit Widelmacher dauernde Beschäftigung bekommen. Hollohn M. 5.30 und für Widel M. 2.50 pr. Milde. Gutes Material ist vorhanden. Werbeir. haben den Vorzug. Wohnungen sind hier an Platz billig. Zu erfragen unter Nr. 15906 in der Exped. der „Bad. Presse“ 2,1

Stellen suchen Kaufmann, 15 Jahre als Detailist und 7 Jahre auf der Reise tätig gewesen, repräsentationsfähig, gewandt, mit leichter Auffassungsgabe, sucht Vertrauensstellung. Gest. Offerten erbitten unter Nr. B38867 an die Expedition der „Bad. Presse“ 2,1 Junger Kaufmann mit sch. Handschrift und Buchführung vertraut, sucht sofort Stellung. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gest. Offerten unter Nr. B38159 an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 2,2 Aushilfsposten für 2-3 Mte. sucht jg. Kaufm. für Bureau, Lager od. Verkauf (event. Reise) per 1. Nov. Suchend. ist verlässl. u. tücht. Ia. Referenzen. Gest. Offerten unter Nr. B38892 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. Schneider, verheiratet, sucht Arbeit auf Klein- und Grobhand, auch Großhand od. Umformen. Offerten unter Nr. B38912 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. Stenotypistin, perf. Maschinenschr. u. Stenographin, mit bestem Erfolg auf staatl. u. hdb. Bureau tätig gew., sucht unter besch. Ansprüchen baldm. Stellung. Gest. Off. unter Nr. B38882 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2,1 Junges Mädchen sucht für die Wintermonate Stelle als Anfertigerin am Buffet. Offerten unter Nr. B38800 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2,2 Köchin, welche gut bürgerlich kocht und etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stelle für sofort oder bis 1. Nov. Offerten unter Nr. B38880 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb. Fräulein, in allen häusl. Lichen Arbeiten bewandert, sucht Stellung als Wirtschaftlerin. Gest. Anträge unter M. D. Hauptpostlagernd. B38853 Geb. Fräulein, tüchtig im Hauswesen, sucht Stelle als Stütze oder zur Führung eines Haushaltes. Gest. Off. unter B38914 an die Exp. der „Bad. Presse“ 2,1 Dienst-Gesuch. Für ein ehrliches, williges Mädchen, welches schon länger dient, wird auf 1. November in tiefer, besserer Familie eine Stelle gesucht. Zu erfragen Novadanklage 15, III, von 2-5 Uhr nachmittags. B38926 Ein 20 J. altes Mädchen sucht Stelle auf 1. oder 15. Novbr. Zu erfragen Donnerstag und Samstag nachmittags von 8 Uhr ab. B38894 2,1 Schützenstr. 71, 2. St. Beschäftigung im Waschen, Putzen oder Monatsstelle sucht zugleich eine junge, reinliche Frau. Zu erfr. B38875 Zähringerstr. 23, 3. St. Zum Waschen oder Geschirrewaschen sucht jg. Frau Beschäftig. B38888 Fasanenplatz 8, 2. St. I. Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. B38874 Morgenstraße 22, 5. Stod. Zu vermieten. Wohnung zu vermieten. Wegen Wegzugs von Karlsruhe ist eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Manfard u. Bad per 15. Dezember zu vermieten. Beschäftigung jederzeit. B38823.3,3 Dirschstraße 69, III. Boeckstraße 40, 1. Stod, ist verziehungshalber eine schöne B38940.15.11 3 Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehör, Wohnzimmer u. Manf. sofort od. später zu vermieten. Näh. das. od. Dirschstr. 22, 1. St.

Stephanienstr. 96, am Kaiserplatz, 3 Treppen, ist eine hochherrschastliche Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Badezimmer u., mit Gas u. elektr. Lichterichtung, Zentralheizung, Kohlen-Aufzug u. auf gleich zu vermieten. 18906* Näheres daselbst oder Leopoldstraße 70 im Architektur-Bureau. Fedl. Wohnung, zwei Zimmer, Küche, Keller, weg. Wegzug auf 1 Nov. Stephanienstr. 67, 1. St. zu vermieten. B38266.3,3 Näheres Kurdenstraße 3, 3. Stod. Ein großes, möbliertes Zimmer, part. evtl. mit 2 Betten u. Küchenbenutzung sofort zu vermieten. 15883.2,1 Zähringerstr. 24. Zu erfragen im 2. Stod. An 2 best. Arbeiter schönes, großes Zimmer mit 2 Betten, ohne vis-a-vis, auf 1. November zu vermieten. B38847.2,1 Rantheimerstr. 5, 4. St. links. Fedl. möbl. Zimmer mit separ. Eingang sofort oder 1. Nov. zu vermieten. B38900.2,1 Waldstr. 24, 1. St. Möbliertes Zimmer an Herrn oder Fräulein zu vermieten. Ludwigs-Wilhelmstr. Nr. 16, 1. St. rechts. B38846. Einfach sauber möbliertes Zimmer für nur 12 M. zu vermieten, auch an besseren Arbeiter. Näher unter Nr. 15876 in der Expedition der „Bad. Presse“.

Ein schönes, feines Hausfrau wird für gute Behandlung u. hohem Lohn sofort gesucht, fragl. Mädchen sollte auch etwas servieren können. Ebendasselbst kann auch ein fleißiges und mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen bei guter Bezahlung u. Behandlung gleich oder auf 15. Nov. ein treten bei Philipp Heintz, Gaisbach und Weggerei, „zum Lamm“, Büchsenbrunn b. Pforzheim. 9112a.3,1 In einem kl. Haushalt wird ein solides, tüchtiges Mädchen gesucht, das gut kochen kann u. Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Riefenstraße 4 von 8-11 Uhr und 2-5 Uhr. Tüchtiges, gesundes Mädchen für Alles zu 2 Personen gesucht. Gute Zeugnisse aus besseren Häusern erforderlich. Oster Hof, B38849 2,1 Tullastraße 71, 2. Stod. Gefucht auf gleich od. 1. Nov. ein Mädchen zu zwei kleinen Kindern; dasselbe hat auch Hausarbeit zu übernehmen. Frau J. Strauss, Rastatt. 9092a Hofapostel. Braves, tüchtiges Mädchen, das etwas kochen und die Hausarbeiten selbständig verrichten kann, evtl. auch etwas nähen, wird auf sof. gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. B38868.2,1 Waldstraße 8, 4. St. rechts. Gesucht tüchtiges Mädchen für alles, welches alle Hausarbeiten versteht u. selbständig bürg. kocht. Lohn M. 25.-, später mehr. Zweitmädchen vorh. Reise bez. Frau Rotar Volmer, 9114a.3.1 Reutenhof (Giesh). Monatsfrau oder Mädchen für ganz gesucht. Grünwiesstraße 1, B38903 gegenüb. Stöhl. Krug. 2,1 Monatsfrau wird gesucht. B38873 Zähringerstr. 12, 2. St. Monatsfrau und nachmittags zum Säubern gesucht. B38856.2,1 Erfragen nachmitt. von 4 Uhr ab. Dirschstr. 18, III.

Ein tüchtiger Bauschlosser (Anschläger) findet sofort Beschäftigung bei Markstahler & Barth, Bauschlosser, Karlsruherstr. 67. Dr. Küstner, Leipzig-Schlöss. 8432a. Ein tüchtiger Bauschlosser (Anschläger) findet sofort Beschäftigung bei Markstahler & Barth, Bauschlosser, Karlsruherstr. 67. Dr. Küstner, Leipzig-Schlöss. 8432a. Ein tüchtiger Bauschlosser (Anschläger) findet sofort Beschäftigung bei Markstahler & Barth, Bauschlosser, Karlsruherstr. 67. Dr. Küstner, Leipzig-Schlöss. 8432a.

Stenotypistin, perf. Maschinenschr. u. Stenographin, mit bestem Erfolg auf staatl. u. hdb. Bureau tätig gew., sucht unter besch. Ansprüchen baldm. Stellung. Gest. Off. unter Nr. B38882 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2,1 Junges Mädchen sucht für die Wintermonate Stelle als Anfertigerin am Buffet. Offerten unter Nr. B38800 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2,2 Köchin, welche gut bürgerlich kocht und etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stelle für sofort oder bis 1. Nov. Offerten unter Nr. B38880 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb. Fräulein, in allen häusl. Lichen Arbeiten bewandert, sucht Stellung als Wirtschaftlerin. Gest. Anträge unter M. D. Hauptpostlagernd. B38853 Geb. Fräulein, tüchtig im Hauswesen, sucht Stelle als Stütze oder zur Führung eines Haushaltes. Gest. Off. unter B38914 an die Exp. der „Bad. Presse“ 2,1 Dienst-Gesuch. Für ein ehrliches, williges Mädchen, welches schon länger dient, wird auf 1. November in tiefer, besserer Familie eine Stelle gesucht. Zu erfragen Novadanklage 15, III, von 2-5 Uhr nachmittags. B38926 Ein 20 J. altes Mädchen sucht Stelle auf 1. oder 15. Novbr. Zu erfragen Donnerstag und Samstag nachmittags von 8 Uhr ab. B38894 2,1 Schützenstr. 71, 2. St. Beschäftigung im Waschen, Putzen oder Monatsstelle sucht zugleich eine junge, reinliche Frau. Zu erfr. B38875 Zähringerstr. 23, 3. St. Zum Waschen oder Geschirrewaschen sucht jg. Frau Beschäftig. B38888 Fasanenplatz 8, 2. St. I. Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. B38874 Morgenstraße 22, 5. Stod. Zu vermieten. Wohnung zu vermieten. Wegen Wegzugs von Karlsruhe ist eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Manfard u. Bad per 15. Dezember zu vermieten. Beschäftigung jederzeit. B38823.3,3 Dirschstraße 69, III. Boeckstraße 40, 1. Stod, ist verziehungshalber eine schöne B38940.15.11 3 Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehör, Wohnzimmer u. Manf. sofort od. später zu vermieten. Näh. das. od. Dirschstr. 22, 1. St.

Miet-Gesuche. Zimmer gesucht von anständigem Fräulein, wo sich gleichzeitig in gute Pflege genommen wird. Gest. Off. unter Nr. B38861 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. Jung. Mann sucht in der Nähe Marktplatz möbl. Zimmer. Offert. nicht Preis unter Nr. B38884 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. Anmöbliertes geräumiges Zimmer wird von einem älteren Fräul. bei anständ. Familie auf 1. Nov. zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. B38893 an d. Exped. d. „Bad. Presse“ erbet. Umöbl. Zimmer auf 1. Nov. in der Nähe der Poststraße gesucht. Offerten mit Preis unter B38881 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Miet-Gesuche. Zimmer gesucht von anständigem Fräulein, wo sich gleichzeitig in gute Pflege genommen wird. Gest. Off. unter Nr. B38861 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. Jung. Mann sucht in der Nähe Marktplatz möbl. Zimmer. Offert. nicht Preis unter Nr. B38884 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. Anmöbliertes geräumiges Zimmer wird von einem älteren Fräul. bei anständ. Familie auf 1. Nov. zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. B38893 an d. Exped. d. „Bad. Presse“ erbet. Umöbl. Zimmer auf 1. Nov. in der Nähe der Poststraße gesucht. Offerten mit Preis unter B38881 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Miet-Gesuche. Zimmer gesucht von anständigem Fräulein, wo sich gleichzeitig in gute Pflege genommen wird. Gest. Off. unter Nr. B38861 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. Jung. Mann sucht in der Nähe Marktplatz möbl. Zimmer. Offert. nicht Preis unter Nr. B38884 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. Anmöbliertes geräumiges Zimmer wird von einem älteren Fräul. bei anständ. Familie auf 1. Nov. zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. B38893 an d. Exped. d. „Bad. Presse“ erbet. Umöbl. Zimmer auf 1. Nov. in der Nähe der Poststraße gesucht. Offerten mit Preis unter B38881 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Miet-Gesuche. Zimmer gesucht von anständigem Fräulein, wo sich gleichzeitig in gute Pflege genommen wird. Gest. Off. unter Nr. B38861 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. Jung. Mann sucht in der Nähe Marktplatz möbl. Zimmer. Offert. nicht Preis unter Nr. B38884 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. Anmöbliertes geräumiges Zimmer wird von einem älteren Fräul. bei anständ. Familie auf 1. Nov. zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. B38893 an d. Exped. d. „Bad. Presse“ erbet. Umöbl. Zimmer auf 1. Nov. in der Nähe der Poststraße gesucht. Offerten mit Preis unter B38881 an die Exped. der „Bad. Presse“.

